

Pressemitteilung
12.03.2018

Sandler ist 500. Mitglied im Familienpakt Bayern

Emilia Müller, Bayerns Staatsministerin für Arbeit & Soziales, hat am 20.02.2018 die Sandler AG als 500stes Mitglied im Familienpakt Bayern begrüßt. Doch was hat es damit auf sich?

Der Familienpakt Bayern ist eine gemeinsame Initiative der Bayerischen Staatsregierung und der Spitzenverbände der Bayerischen Wirtschaft, die sich für familienfreundliche Arbeitsbedingungen und Personalpolitik einsetzen. Um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf in Bayern weiter zu verbessern und Impulse in Unternehmenswelt und Gesellschaft zu setzen, haben sich die Bayerische Staatsregierung, der Bayerische Industrie- und Handelskammertag e.V. (BIHK), die Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e.V. (vbw) und der Bayerische Handwerkstag e.V. (BHT) zu einer schlagkräftigen Partnerschaft zusammengeschlossen.

Daher ist es nicht überraschend, dass die Sandler AG dem Familienpakt beigetreten ist. Unser Team aus langjährigen, erfahrenen Mitarbeitern und Neueinsteigern bringt das „Unternehmen Sandler“ mit Engagement und Motivation voran. Nur so konnten wir uns zu einem der größten Vliesstoffhersteller weltweit entwickeln. Bärbl Sandler, Bereichsleiterin Personal, hat die Wichtigkeit dieser Zusammenarbeit auch in einem Pressestatement zum Ausdruck gebracht: „Unsere Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sind es, die mit Engagement, Kompetenz und frischen Ideen das Unternehmen voranbringen. Deshalb investieren wir nachhaltig in das Wohlbefinden und die Zufriedenheit unseres Teams. Mit dem kontinuierlichen Ausbau familienfreundlicher Strukturen wollen wir für eine optimale Vereinbarkeit von Familie und Beruf sorgen“.

So gibt es mit flexiblen Arbeitszeitmodellen, individuellen Teilzeitangeboten sowie Ferienbetreuungsmöglichkeiten und der Unterstützung zur Gesundheitsförderung bereits vielfältige Maßnahmen.